

(Punktspiel)

Starke Teamleistung und Fünferpack!

Ein engagierter Auftritt der gesamten Mannschaft bei sommerlichen Bedingungen und ein sehr gut aufgelegter Kevin Sieber brachten unserer Ersten einen auch in der Höhe verdienten 5 – 0 Sieg ein. Mit einer guten ersten und einer weiteren Steigerung in der zweiten Hälfte ließ man dem Gast aus Zwönitz keine Chance und revanchierte sich für die bittere Hinspielniederlage.

Personell gab es in diesem Heimspiel nur eine Änderung gegenüber der Vorwoche. Für den beruflich verhinderten Paul Gärtner begann Youngster Paul Kirschen in der Dreierkette.

Wie in den letzten Spielen kamen wir sehr gut in die Partie. Die Mannschaft stand sofort sehr hoch und attackierte den Gast aus Zwönitz früh. So konnten wir immer wieder den Spielaufbau des Gegners stören und frühe Ballgewinne verzeichnen. Es entwickelte sich eine intensive erste Hälfte von beiden Teams, wobei sich das Geschehen vor allem in der Hälfte von Zwönitz abspielte. Zusätzlich kamen wir durch die angesprochenen frühen Ballgewinne zu klaren Möglichkeiten. So waren es in der 3. und 5. Minute Kevin Sieber und Matthias Teichmann die jeweils frei vor dem Tor das Ziel verfehlten. In der 9. Minute machte es Kevin Sieber besser. Nach schöner Vorarbeit von Merrell Böhm in die Schnittstelle der heute überforderten Innenverteidigung des Gastes vollendete er zum 1 – 0. Auch die nächste Großchance hatte unser Team. Diesmal war es Merrell Böhm selbst, der in der 13. Minute scheiterte. Die Zwönitzer versuchten ihrerseits auch Angriffe vorzutragen. Doch durch gute Defensivarbeit wurden sie in der ersten Hälfte nicht wirklich gefährlich. Die wenigen Abschlüsse verfehlten das Gehäuse von Stefan Schreiter doch deutlich. Besser machte es unsere Elf. In der 33. Minute trat Kevin Sieber entschlossen an, zog Richtung Tor, überlief die Abwehrreihe des Gastes und traf überlegt ins lange Eck zum 2 - 0. Bis zur Pause lief das Spiel so weiter. Der FVK war das gefährlichere Team und der Gast wehrte sich nach Kräften. Tore gab es bis zum Halbzeitpfeif nicht mehr und es blieb abzuwarten, wer bei den kräftezehrenden Bedingungen mehr investieren kann.

Um es vorweg zu nehmen, der FVK schaltete in der zweiten Hälfte noch einen Gang hoch und dominierte. Gleich nach Wiederanpfeif häuften sich die Chancen zum Ausbau der Führung. In der 47. Minute kam Michael Graubner zum Abschluss nach Flanke von Robin Gehlen. Nur 3 Minuten später scheiterte Kevin Sieber wieder nach einem Tempovorstoß. In der 54. zog er nochmal von 16 Meter ab. Doch auch der Ball ging knapp links neben das Tor. In der 58. Minute der erste Distanzschuss der Gäste auf unser Tor. Stefan Schreiter konnte den Volleyschuss entschärfen. Unsere Antwort auf diesen Abschluss war das 3 – 0. Mit einer schönen Kombination über die rechte Seite und den Stationen Matthias Teichmann und Robin Gehlen kam der Ball zu Kevin Sieber. Er hatte wenig Mühe und vollendete in der 59. Minute zur Vorentscheidung. Unsere Mannschaft zeigte sich weiterhin torhungrig und ließ nicht nach. In der 63. Minute legte Martin Horn für Rico Weber auf. Sein Schuss ging knapp über das Gehäuse. Zwönitz hatte in dieser Phase ihre einzige Großchance. Nach Flanke von links außen und anschließendem Kopfball rettete die Querlatte für uns. Doch danach erspielte sich nur noch der Gastgeber Möglichkeiten. Nachdem Kevin Sieber in der 75. Minute nach Vorarbeit von Matthias Teichmann nochmals scheiterte, traf er 2 Minuten später zum vierten Mal. Matthias Teichmann, der sich in der zweiten Hälfte immer mehr steigerte, erkämpfte den Ball im Pressing und Kevin Sieber verwertete in der 77 Minute zum 4 – 0. Und es war noch nicht Schluss. In der 86. wieder der gleiche Ablauf, erst vergibt Kevin Sieber noch eine Möglichkeit um wenig später doch zu treffen. In der 89. Minute setzte sich Martin Horn über die linke Seite durch und seinen Querpass vollendete Kevin Sieber zum 5 – 0. Danach war Schluss

Fazit: Ein überzeugender Sieg den sich die gesamte Mannschaft erkämpft und erspielt hat. Bemerkenswert die 5 Treffer durch Kevin Sieber, die aufgrund der Vorarbeiten ein Verdienst aller Mannschaftsteile war. Nun gilt es, die Konzentration im Saisonendspurt weiter hoch zu halten.

Aufstellung: Stefan Schreiter, Willy Freigang, Kevin Sieber, Sebastian Horn, Martin Horn, Matthias Teichmann, Merrell Böhm (65` Jonas Neubert), Robin Gehlen, Rico Weber (75` Julien Seidel), Paul Kirschen, Michael Graubner